

Das Stichwort «Ausstellungen» führt zu einem grossen und dornenvollen Problem. Der Vorstand hatte sich im Berichtsjahr oft mit dem Museum, einem bedeutenden Teil des Lebenswerkes von David Beck, zu befassen. Es ging um Fragen der Rechtsform, der Betreuung und Leitung und der Aussiedlung. Nach zahlreichen Besprechungen und Verhandlungen besteht nun folgende Situation:

Der Vorstand des Historischen Vereins nimmt mit grossem Bedauern zur Kenntnis, dass die Liechtensteinische Landesbank infolge akuter Raumnot, der Fürstlichen Regierung den Mietvertrag über die Räume des Landesmuseums gekündigt hat. Der Vorstand hat die Bedeutung des Landesmuseums mehrfach dargelegt und vor Unterbringung in unzulänglichen Räumen gewarnt. Professoren und Museumsdirektoren des Auslandes wiesen in Gutachten auf die Qualität und die Bedeutung des Liechtensteinischen Landesmuseums hin. Die Fürstliche Regierung, die dem Anliegen des Historischen Vereins und des Landesmuseums volles Verständnis entgegenbringt, hat dem Vorstand des Vereins gegenüber versichert, die Fragen betreffend die definitive Unterbringung des Museums innert nützlicher Frist zu studieren und zu lösen. Die Zwischenlösung präsentiert sich so: Die Sammlungen, die bisher im Estrich der Landesbank aufbewahrt worden sind, sind in den letzten Tagen in einen geräumigen Estrich eines Privathauses in Vaduz (Haus Rudolf Schaedler) umgesiedelt worden. Das eigentliche Landesmuseum soll, wenigstens teilweise, im Frühling 1967 ins Mutualhaus übersiedelt werden, wo heute noch die Postwertzeichenstelle untergebracht ist. Es wird allerdings kaum möglich sein, das bisherige Museum in derselben Form zu zeigen. Es soll aber versucht werden, in thematisch abgegrenzten kleinen Ausstellungen periodisch alle Exponate zu zeigen. Alle privaten Leihgeber möchten wir bitten, ihre Leihgaben weiterhin dem Landesmuseum zu überlassen. Es ist die Gewähr gegeben, dass diese Leihgaben auch ausgestellt werden.

Die Jahresversammlung fand am 4. Dezember 1966 im Hotel Post in Balzers statt. Vor der Generalversammlung legte der interimistische Vorsitzende Dr. h. c. Alexander Frick beim Denkmal von Joh. Baptist Büchel einen Kranz nieder und sprach einige Worte des Gedenkens.

Zur 66. Jahresversammlung waren etwa 80 Mitglieder erschienen. Neben dem Referenten, Prof. Dr. Georges Deicha aus Paris, begrüsst er besonders das Ehrenmitglied Dr. Benedikt Frei, Mels, die Historische